

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

München, 1955-11-25

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
zur Zeit München
Hotel Vier Jahreszeiten
Am 25. November 1955

Sehr lieber Freund, -

lassen Sie sich doch bitte nichtirreführen durch den so richtig gewählten Autorennamen "Florian Moehl". Er kam mir nur eben bei, als es glat, mein vorzügliches Gedicht entsprechend zu signieren. Noch bin ich nicht sicher, ob ich es nicht - vielleicht auch unter Ihrem Namen - dem Merkur oder der Frankfurter Randschau einsenden soll. Dass ich es überhaupt einsende, ist doch wohl ausgemacht? In jedem Falle werden Sie mir zugeben, dass das Poème den uns von Ihnen vorgelegten Dichtungen in keiner Weise nachsteht, sie vielmehr auf mancher Ebene gar noch übertrifft.

Zugehen tuts hier! Aber genau Harald Braun, dennich wegen "Die Rache ist mein" sprechen wollte, befindet sich zu Aussenaufnahmen auf einer Wasserburg am Niederrhein, oder vielmehr in letzterem. Der Arme!

Au revoir! Ich will froh sein, wenn wir uns erst wieder in den Schnee- und sturmgepeitschten Lüften wiegen, - auf dem Fluge heimwärts. Bis dahin, will sagen, bis wenig später,
m

allerherzlichst die Ihre:

